

Budapestre vonatkozó ujságcikk

389.6



Szerző:

Cím: *Budapester Investitionen*

Hely

Idő

1926

Személy

Forrás:

Wiener Zeitung

Wien

(Hely)

1926. 4. 15.

(Idő)

(Köt. v. füz.)

(Oldal)

Budapester Investitionen. Die Budapester Gemeindevertretung wird sich demnächst mit einem großzügigen Investitionsplan beschäftigen, dessen Programm sich auf zwölf Jahre erstreckt und dessen Verwirklichung etwa 100 Millionen Goldkronen erfordert. Diese Summe wird zur Entwicklung der größeren städtischen Betriebe verwendet werden. Unter den ins Auge gefaßten Investitionsarbeiten steht an erster Stelle die Errichtung einer neuen Gasfabrik mit einem Kostenaufwand von 20 Millionen Goldkronen. Ferner will die Stadt die Elektrizitätswerke modernisieren und entwickeln, die Wasserwerke elektrifizieren, bei den elektrischen Straßenbahnen einige neue Linien, besonders im Verkehr mit den Vororten, errichten, für den Autobusbetrieb 50 neue Autobusse erwerben und die Wohnungsbauaktion fortsetzen. Dieser erste Teil des Investitionsprogrammes allein erfordert 88,4 Millionen Goldkronen, zu deren Deckung teilweise die Mehreinnahmen der Betriebe, beziehungsweise die durch die Investitionen erzielten Ersparungen, teilweise aber eine neu aufzunehmende Anleihe in der Höhe von 100 Millionen Goldkronen dienen würden. Durch diese Investitionsarbeiten hofft man, die finanzielle Lage der Stadt Budapest soweit zu verbessern, daß nach Verlauf von etwa zehn Jahren der zweite Teil des Programmes in Angriff genommen werden könnte. Dieser Teil umfaßt den Ausbau der Budapester Bäder, verschiedene öffentliche Bauten, so die Errichtung von 18 neuen Schulgebäuden und einer Messehalle, sowie Straßenbauten.